

## NEWSLETTER FEBRUAR 2024

Liebe Interessierte, liebe Kolleg\*innen, sehr geehrte Damen und Herren,

viele von Ihnen wissen, dass FAQT als Unterstützungsstruktur für den ESF Plus in einer gewissen Tradition der vorausgehenden Agenturen in den vergangenen Förderperioden steht: Die Agentur für Gleichstellung im ESF (2009-2014) und die Agentur für Querschnittsziele im ESF (2015-2021) hatten ein ähnliches Konzept und Angebot, zu dem auch die Einrichtung einer jeweiligen Website gehörte. Zum 31.03.24 wird der (passive) Betrieb der Websites dieser Agenturen nun eingestellt. Wer noch ein letztes Mal nach alten Schätzen graben möchte, kann über die u. g. Links fündig werden.

Wir möchten Ihre Aufmerksamkeit außerdem auf zwei Leitfäden richten, die der Planung und Umsetzung der **Bereichsübergreifenden Grundsätze auf Projektebene** gewidmet sind: Der ESF Plus in Hessen und der ESF Plus in Schleswig-Holstein haben hierfür Arbeitsmaterialien für Antragsteller\*innen und Projekte erstellt (siehe „Themenübergreifend“).

Im Übrigen lesen Sie in unserem Newsletter wie gewohnt eine Zusammenstellung von aktuellen Veröffentlichungen und Fachveranstaltungen aus Wissenschaft, Forschung und Politik zur Gleichstellung der Geschlechter, Antidiskriminierung und Ökologischen Nachhaltigkeit.

Für Neueinsteiger\*innen, denen die Fachstelle noch nicht bekannt ist, empfehlen wir einen Blick auf unsere [Website](#). Dort finden Sie ausführliche Informationen über unsere Grundlagen, unser Konzept sowie die Querschnittsthemen.

Kommentare, Hinweise und Anregungen zum Newsletter können Sie gerne an [kontakt@faqt-esf.de](mailto:kontakt@faqt-esf.de) richten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Ihr Team von der Fachstelle Querschnittsthemen im ESF Plus.



# Neues aus der Fachstelle

## Websites der Vorgängeragenturen werden abgestellt

Zum 31.03.24 werden die Websites der Vorgängeragenturen abgeschaltet. Publikationen, Materialien und Dokumente, die auch in der aktuellen Förderperiode des ESF Plus noch relevant sind, haben wir auf unsere [Homepage](#) in den entsprechenden Themenbereichen übernommen.

Wer ergänzend die alten Websites nach hilfreichen Informationen und Materialien zu den Querschnittsthemen im ESF durchstöbern möchte, sei herzlich dazu eingeladen.

[Agentur für Gleichstellung im ESF](#)

[Agentur für Querschnittsziele im ESF](#)

# Neuigkeiten und Veröffentlichungen

## Gleichstellung der Geschlechter

### **FAIR SHARE Monitor 2023: Frauen in Führungspositionen immer noch unterrepräsentiert**

Der FAIR SHARE of Women Leaders e.V. veröffentlicht im jährlichen FAIR SHARE Monitor eine Analyse der Geschlechterverteilung in Geschäftsleitungen und Aufsichtsgremien von zivilgesellschaftlichen Organisationen.

Außerdem veranstaltet FAIR Share vom 13. - 15.05.2024 ein Festival, um bis 2030 einen fairen Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erreichen.

[Zum Monitor](#)

[Zum Festival](#)

### **SGB-II Faktenblatt zur Gleichstellung von Frauen und Männern**

Die Servicestelle SGB-II des BMAS hat das aktuelle Faktenblatt zur Gleichstellung von Frauen und Männern veröffentlicht. Die Zahlen belegen, dass in vielen Regionen Deutschlands Frauen in erheblich geringerem Umfang in den Arbeitsmarkt integriert werden. Der Bund-Länder-Ausschuss SGB II hat deshalb die Gleichstellung von Frauen und Männern zu einem Schwerpunkt erklärt.

[Faktenblatt Februar 2024](#)

### **Podcast des djb: Wie kann die Kindergrundsicherung Kinderarmut vermeiden?**

Der deutsche Juristinnenbund (djb) veröffentlicht unter der Reihe „Justitias Töchter“ eine Podcast-Serie zu feministischer Rechtspolitik. Im Fokus stehen rechtspolitische Forderungen sowie aktuelle Entwicklungen in Rechtsprechung und Gesetzgebung zur Gleichberechtigung der Geschlechter. Der aktuelle Podcast widmet sich der Kindergrundsicherung.

[Zum Podcast](#)

### **Knapp ein Viertel der Teilzeitbeschäftigten reduzierten aus Betreuungsgründen**

Laut dem Statistischen Bundesamt (DESTATIS) ist die Betreuung von Angehörigen einer der Hauptgründe für Teilzeittätigkeit in Deutschland. Im Jahr 2022 arbeitete knapp ein Viertel (24 %) der rund 12,6 Millionen Teilzeitbeschäftigten in reduziertem Umfang, um Kinder, Menschen mit Behinderungen oder pflegebedürftige Personen zu betreuen. Frauen (29 %) üben deshalb deutlich häufiger eine Teilzeitbeschäftigung aus als Männer (7 %).

[Zahl der Woche Destatis](#)

### **Neue "Sonderseite" Gender und Beruf beim IAB**

Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) hat auf der untergeordneten Rubrik "Sonderseiten" das Thema „Gender und Beruf“ aufgegriffen. Auf den Themenseiten werden Publikationen und Projekte des IAB zum Thema zusammengestellt.

[IAB-Themenseite](#)

### **Deutschkenntnisse von geflüchteten Frauen und Männern**

Eine Analyse des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) stellt die Entwicklung, die Unterschiede und Hintergründe von Deutschkenntnissen von Geflüchteten dar, die in den Jahren 2013 bis 2019 nach Deutschland gekommen sind.

[BAMF-Kurzanalyse](#)

### **Anerkennung geschlechtsspezifischer Verfolgung als Fluchtgrund**

Das Deutsche Institut für Menschenrechte (DIM) betont die Bedeutung eines Urteils des Europäischen Gerichtshof (EuGH) vom 16.01.24 für die Anerkennung des Flüchtlingsschutzes aufgrund von geschlechtsspezifischer Gewalt in allen Formen – was auch auf die deutsche Rechtsprechung beeinflussen müsse. In einer Studie des DIM werden überdies Umsetzungsempfehlungen zu der Erteilung von Aufenthaltstiteln für von häuslicher Gewalt Betroffene gegeben.

[Meldung mit Link zum Urteil des EuGH Studie](#)

## **Antidiskriminierung**

### **EU funds: Ensuring compliance with fundamental rights**

Die Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (FRA) hat einen Bericht zur Umsetzung der Grundrechte in den EU-Fonds veröffentlicht. Insbesondere wird untersucht, wie die Vorgaben durch die Charta der Grundrechte der EU (GRC) und die UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) in ausgewählten EU-Ländern umgesetzt werden.

[Bericht \(engl.\)](#)

[Deutscher Bericht \(engl., 2022\)](#)

### **Teilhabeempfehlungen für eine inklusivere Gesellschaft – auch für Menschen mit intellektuellen Beeinträchtigungen**

Der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen hat Empfehlungen für mehr Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in den Bereichen Arbeit, Bildung, Gesundheit, Digitalisierung und Gewaltschutz veröffentlicht.

[Empfehlungen](#)

### **LGBTIQ Equality Strategy 2020-2025**

Auf der Website des Ausschusses für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres des Europäischen Parlaments wurde ein Bericht zur Umsetzung der Strategie zur Gleichstellung von LGBTIQ in der EU (2020-2025) veröffentlicht.

[Bericht \(engl.\)](#)

### **Menschenrechte in der EU**

Human Rights Watch hat eine Zusammenfassung des EU-Kapitels aus dem World Report 2023 veröffentlicht. Die Autor\*innen bemängeln, dass die Maßnahmen der EU und ihrer Mitgliedsstaaten häufig hinter den selbstgesetzten Zielen zurückbleiben würden.

[Report](#)

### **Verhinderte Fachkräfte: Soziale Ausschlussmechanismen und Arbeitsmarktintegration**

In einem Impuls Papier der Friedrich-Ebert-Stiftung untersucht die Autorin die Gründe dafür, dass Fachkräfte aus Nicht-EU-Ländern in Deutschland nicht immer als solche arbeiten bzw. arbeiten können.

[FES Impuls](#)

### **Lauter Hass – leiser Rückzug. Wie Hass im Netz den demokratischen Diskurs bedroht**

Das Kompetenznetzwerk “Lauter Hass – leiser Rückzug” hat Ergebnisse einer repräsentativen Befragung veröffentlicht. Die aktuelle Studie enthält umfangreiche Erkenntnisse zu Wahrnehmung, Betroffenheit und Folgen von Hass im Netz in Deutschland.

[Studie](#)

## **Ökologische Nachhaltigkeit**

### **Wege zur Messung der betrieblichen Bildung für nachhaltige Entwicklung**

In einer Studie des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) wurde untersucht, anhand welcher Indikatoren berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung (BBNE) gemessen werden kann.

[Studie](#)

### **Ergänzende Empfehlungen zur Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie**

In einer Publikation des Rats für Nachhaltige Entwicklung (RNE) werden Ergänzungs- und Fortschreibungsideen zum Ziel- und Indikatorensystem der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie gegeben.

[Empfehlungen](#)

### **Hilft oder schadet die Digitalisierung der Umwelt?**

In einer Metastudie von Technopolis Deutschland und dem Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) werden die Ergebnisse einer Analyse von 200 Studien zu positiven und negativen Umwelteffekten der Digitalisierung präsentiert.

[Metastudie](#)

### **Umweltforschung und -governance im digitalen Zeitalter**

Das Umweltbundesamt (UBA) stellt in einer Broschüre die Ergebnisse eines Horizon Scanning für das Umweltressort dar. Ziel ist das Erkennen und Bewerten neu aufkommender digitaler Veränderungen mit Relevanz für die Umweltforschung und -governance.

[Broschüre](#)

### **Kippunkte und kaskadische Kippdynamiken im Klimasystem**

In der Reihe Climate Change hat das Umweltbundesamt (UBA) einen Abschlussbericht zu Erkenntnissen, Risiken sowie der klima- und sicherheitspolitischen Relevanz von Kippelementen im globalen Klimasystem veröffentlicht. Politisches Handeln sei dringend geboten, da bisherige Klimaschutzmaßnahmen das Überschreiten dieser kritischen Punkte nicht ausreichend verhinderten und irreversible Veränderungen drohen.

[Abschlussbericht](#)

### **Das EP beschließt Richtlinie zu Grünfärberei und irreführender Produktinformation**

Das Europa-Parlament (EP) hat eine Richtlinie, die die Produktkennzeichnung verbessert und irreführende Umweltaussagen verbietet, beschlossen. Diese soll die Verbraucher\*innen vor irreführender Werbung schützen.

[Pressemitteilung](#)

## Themenübergreifend

### **Digital-Index 2023/2024: Lagebild zur Digitalen Gesellschaft**

Der Digital-Index der Initiative D21 erhebt jährlich die Anpassungs- und Zukunftsfähigkeit der Digitalen Gesellschaft. Die Autor\*innen kommen zu dem Schluss, dass die deutsche Gesellschaft digitaler wird – die Skepsis gegenüber der Digitalisierung jedoch wächst.

[Index 2023/2024](#)

### **Der Rat für digitale Ökologie: Wie Algorithmen abhängig machen**

Der Rat für digitale Ökologie hat ein Positionspapier veröffentlicht, in dem bekannte Faktoren erweitert werden: Durch gezieltes Ausnutzen basaler Lernmechanismen werden Abhängigkeiten bei den Nutzer\*innen erzeugt. Im Zentrum steht dabei das Dopamin-System.

[Positionspapier](#)

### **Europäischer Rechnungshof: Praktika für junge Menschen**

Der Europäischen Rechnungshof hat eine Analyse der EU-Maßnahmen zum Thema Praktika erstellt. Mit Blick auf den EU-Qualitätsrahmen für Praktika (2014), der zurzeit aktualisiert wird, werden Themen wie einheitliche Definitionen, Datenreliabilität sowie faktengestützte Politikgestaltung aufgegriffen.

[Analyse](#)

### **Anwerben, Qualifizieren, Halten. Handlungsspielräume lokaler Akteur:innen für die Fachkräftesicherung in ländlichen Räumen**

Eine Expertise der Universität Hildesheim und der Robert Bosch Stiftung widmet sich dem Thema Fachkräftesicherung in ländlichen Räumen.

[Kurz-Expertise](#)

### **Befragung ausländischer Fachkräfte: Wer will nach Deutschland und wer schafft es?**

Auf der Website des OECD Berlin Centre wurde eine Dokumentation eines Webinars vom 31.01.24 zu Erkenntnissen aus einer Befragung ausländischer Fachkräfte veröffentlicht. Es wurden 30.000 hochqualifizierte Personen befragt, die als Arbeitsmigrant\*innen nach Deutschland kommen möchten. Weniger als 5% von ihnen haben es innerhalb eines Jahres geschafft, nach Deutschland zu kommen.

[Veranstaltungsdokumentation](#)

### **Fachkräfte aus Drittstaaten**

In einem Briefing des Wissenschaftlichen Dienstes des Europäischen Parlaments (EPRS) wird der von der EU-Kommission vorgeschlagene EU-Talentpool auf seine Stärken und Schwächen hin analysiert.

[Briefing EU-Parlament](#)

### **FC St Pauli absolviert erste GWÖ-Zertifizierung**

Als erster Fußballverein in Deutschland und wahrscheinlich auch weltweit hat der FC St. Pauli eine Bilanzierung nach Kriterien der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) abgeschlossen. Auf Basis der Gemeinwohl-Matrix, die deutlich über CSR-Standards hinausgeht, konnte der Verein ein gutes Ergebnis erzielen.

[Meldung der GWÖ](#)  
[Gemeinwohlbericht](#)

### **Bereichsübergreifende Grundsätze: Leitfaden und Arbeitshilfen im ESF+ Hessen**

Der ESF+ Hessen hat auf seiner Website unter der Rubrik Bereichsübergreifende Grundsätze

einen übergreifenden Leitfaden sowie drei Arbeitshilfen zur Gleichstellung der Geschlechter, Nicht-Diskriminierung sowie zur Ökologischen Nachhaltigkeit veröffentlicht. Der Fokus dieser fundierten und umfassenden Materialien wird auf Informationen zur Antragstellung und Projektumsetzung gelegt.

[Zu den Dokumenten](#)

### **Bereichsübergreifende Grundsätze: Leitfaden**

Im Rahmen des Landesprogramms Arbeit des Landes Schleswig-Holstein wurde der Leitfaden zur Berücksichtigung der bereichsübergreifenden Grundsätze veröffentlicht. Er enthält praktische Hinweise für Antragsteller\*innen und Zuwendungsempfänger bei der Implementierung der Querschnittsthemen.

[Leitfaden](#)

## **Fachveranstaltungen**

### **Europa als Motor! Teilhabe von Frauen gestalten – in Berlin und überall**

Am 29.02.24 veranstaltet die Friedrich-Ebert-Stiftung in Berlin eine Diskussionsveranstaltung zur Teilhabe von Frauen.

[Informationen und Anmeldung](#)

### **Fachtagung Perspektive ändern: Digitale Barrierefreiheit in der Arbeitswelt**

Das Projekt Teilhabe 4.0 der Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen e.V. (BAG) veranstaltet am 29.02.24 in Berlin eine Fachtagung zu digitaler Barrierefreiheit. Die Präsenzteilnahme ist bereits ausgebucht, eine digitale Teilnahme ist aber möglich.

[Informationen und Anmeldung](#)

### **Barcamp Equal Pay – Geschlechtergerechte Arbeitswelt 5.0**

Die Friedrich-Ebert-Stiftung Niedersachsen lädt zum 02.03.24 zu einer Veranstaltung anlässlich des diesjährigen Equal Pay Days nach Hannover ein.

[Informationen und Anmeldung](#)

### **Talkrunde: Mut für eigene Wege – Frauen als Vorbilder im Handwerk**

In Kooperation mit der Handwerkskammer Bremen und der bundesweiten Gründerinnenagentur (bga) veranstaltet belladonna (Kultur, Bildung und Wirtschaft für Frauen e.V.) am 05.03.24 Bremen eine Talkrunde mit Unternehmerinnen aus dem Handwerk.

[Informationen und Anmeldung](#)

### **Webinar des BUND zu Klimaschutz**

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) veranstaltet am 06.03.24 ein Webinar der Reihe „Fit und Regional: Naturbasierter Klimaschutz und lokale Klimafolgenanpassung im EFRE“.

[Informationen und Anmeldung](#)

### **Antisemitismus in Deutschland**

In einer Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung Sachsen am 12.03.24 in Leipzig werden die gegenwärtigen Formen des Antisemitismus in Deutschland thematisiert und danach gefragt, wie Gesellschaft und Politik gegen Antisemitismus aktiv werden können.

[Informationen und Anmeldung](#)

## Nürnberger Gespräche zur digitalen und ökologischen Transformation

Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) lädt zum 13.03.24 zu den Nürnberger Gesprächen ein. Die Reihe widmet sich aktuellen und drängenden Probleme des Arbeitsmarktes.

[Informationen und Anmeldung](#)

## Fokus Wohlfahrtspflege: Mainstreaming von MSOs für mehr Gleichberechtigung und Teilhabe?

Am 17.04.24 veranstaltet die Robert Bosch Stiftung in Berlin eine Podiumsdiskussion zum Thema Sichtbarmachung und Wertschätzung der vielfältigen wohlfahrtsbezogenen Aktivitäten von Migrant\*innenselbstorganisationen (MSOs).

[Informationen und Anmeldung](#)

## DIW: Women in Macroeconomics, Finance and Economic History

Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) veranstaltet vom 02.-03.05.24 den vierten Workshop für Frauen in der Makro-Ökonomie, Finanzen und Wirtschaftsgeschichte. Der international angelegte Workshop adressiert Forscherinnen und Praktikerinnen aus der Wirtschafts- und Finanzwelt.

[Informationen und Anmeldung](#)



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

Die Europäische Union fördert  
zusammen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales  
über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus)  
Programme und Projekte in Deutschland.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## Fachstelle Querschnittsthemen im ESF Plus (FAQT)

Gleichstellung der Geschlechter - Antidiskriminierung - Ökologische Nachhaltigkeit

Berlin - Bremen - Göttingen

[www.fagt-esf.de](http://www.fagt-esf.de)

[Impressum](#)

Für Anregungen, Fragen und Kritik stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung. Für die Richtigkeit der in diesem Newsletter enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen.